Der Persönlichkeit Ausdruck verleihen

Durch eine individuell und persönlich gestaltete Trauerfeier wird die letzte Ehre erwiesen. Sie kann verschiedene Elemente beinhalten und ist nicht von einer Religionszugehörigkeit abhängig. Ob religiös oder weltlich ausgerichtet - wichtig ist es Individualität zu zeigen. Zum Ausdruck kann dies kommen durch die Sargform, -farbe oder Holzart. Oder durch Merkmale wie harmonisch, exklusiv oder klassisch. Auch durch die Wahl der Bekleidung wird eine ganz persönliche Note verliehen. Natürlich besteht die Möglichkeit private Kleidung oder gestellte Bestattungswäsche zu nutzen. Von schlicht und dezent über léger bis elegant. Ob glänzend oder mit Schmuckelementen versehen. Alltagskleidung oder Vereinsroben. Alles ist richtig solange es die Person des Herzens wiederspiegelt.

Erinnerung bewahren

Egal für welche Form der Bestattung man sich entscheidet, an erster Stelle sollte stets die Würdigung des verstorbenen Menschen stehen. Welches, wenn nicht anders gewünscht, mit einer namentlich gekennzeichneten Grabstätte unterstützt wird.

Gerne unterstützen wir Sie bei Ihrer Trauerarbeit auf vielfältige Weise.

Überreicht durch:

Bestattungshaus Pietät Lüssem

Niederlassung Düren
Roonstr. 21 - 52351 Düren
Ruf 02421 - 34660

Bestattungshaus Pietät

Niederlassung Herzogenrath
Nordstr. 10 - 52134 Herzogenrath/Kohlscheidt
Ruf 02407 - 9519791

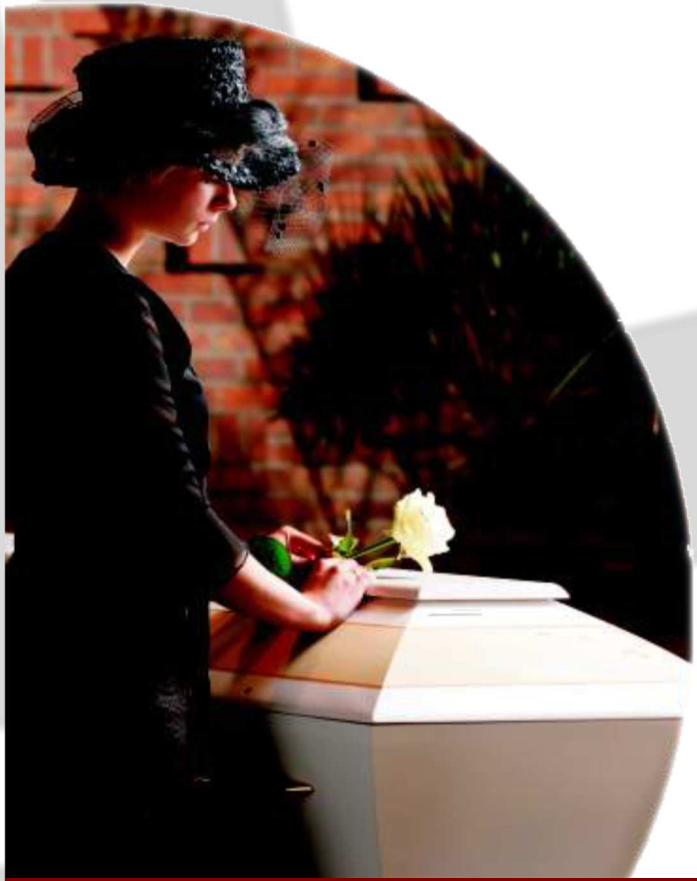
Pietäthaus
www.pietaethaus.com

Pietäthaus Verwaltung & Konzeptgeber
Birkach 2 - 97496 Burgpreppach

E-Mail: info@pietaethaus.com

Jeder Mensch ist einzigartig - wir helfen dies zu zeigen.

Abschied gestalten



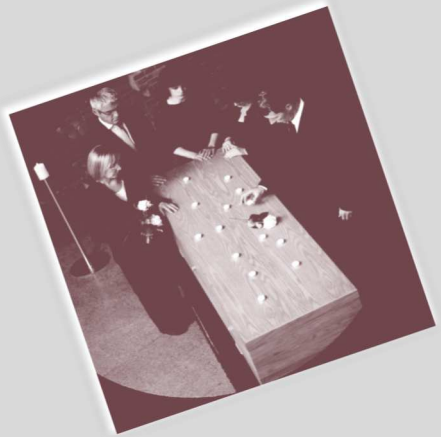
Der letzte Weg eines geliebten Menschen sollte mit Ruhe geplant werden. Denn nicht selten kommt es zu Enttäuschungen. Benötigt wird ein Partner der Zeit, Raum und Möglichkeiten schafft, sich aktiv damit beschäftigen zu können.

Trauerarbeit ist ein aktiver Prozess der eine zentrale Rolle bei der Trauerbewältigung spielt. Leider ist dies in den vergangenen Jahrzehnten, wenn auch unbewusst, von vielen Bestattungsunternehmen unberücksichtigt geblieben. Der zentrale Gedanke entlasten zu müssen drängte den wichtigen Aspekt der Mitwirkung von Angehörigen in den Hintergrund.

Das Aufzeigen von Möglichkeiten liegt daher in der zwingenden Verantwortung eines Bestatters und setzt die freiwillige Qualifikation voraus.

Alles beginnt mit einer bewusst geplanten Trauerfeier

Die Trauerfeier am Sarg bietet Angehörigen nicht nur die Möglichkeit, noch einmal Abschied zu nehmen. Für Menschen ist es wichtig, Dinge und Geschehnisse nicht nur zu hören, sondern sie mit eigenen Augen zu sehen oder mit den Händen zu tasten, um sie fassbar zu machen.



Sowohl eine Abschiednahme am offenen als auch am geschlossenen Sarg ist möglich. Egal für welche Form man sich entscheidet, die Momente der persönlichen Abschiednahme sind ein wichtiger Bestandteil im Trauerprozess. Hierzu zählt auch, dass persönliche Abschiedsgeschenke in den Sarg gelegt werden können. Auch vor der Feuerbestattung Abschied zu nehmen ist wichtig, da bei einem Urnengefäß die Anwesenheit des Verstorbenen nur schwer assoziiert werden kann.

Individuelle Note

Durch seine große Fläche bietet der Sarg die Möglichkeit zur persönlichen Gestaltung. Zum Beispiel durch bemalen, Illustrationen von Hobbies, das anheften von Bildern oder persönlichen Elementen. Auch das Einbringen von persönlichen Gegenständen während der Trauerfeier unterstreicht die Individualität. Und natürlich sind auch diverse Abschiedsrituale individuell planbar.

Mitwirkung

Die Mitwirkung der Angehörigen bei der Trauerfeier als Sarg- oder Urnenträger ist nur eine Möglichkeit von vielen. So ist die Nachfrage durchaus legitim und wird unterstützt.